

Ried i. J., 4. Mai 1971.

An den  
Freundeskreis der Una Voce - Gruppe „Maria“  
in München.

Erst heute komme ich dazu, mich für das übersandte  
Schriftmaterial und die erste Nr. Ihrer neuen Zeitschrift  
„Einsicht“ zu bedanken und Ihnen zu antworten.

Ich muß gestehen, ich war momentan über den Riß,  
der durch den Kurswechsel des Redaktors P. Scheuker durch  
die Una-Voce gegangen, zutiefst erschüttert und brauchte Zeit,  
um mir über die ganze Sache ein klares Bild zu verschaffen. Zu-  
dem wurde ich noch krank und daher bin ich erst heute halb-  
wegs imstande, Ihnen meine Stellungnahme mitzuteilen.

Also, ich bin bereit, dem Freundeskreis der Una Voce-Gruppe Maria  
treu zu bleiben und Sie können mit meiner Mitgliedschaft weiterhin  
rechnen. Die Zeitschrift „Einsicht“ hat mir sehr gut gefallen und  
ich abonniere sie hiemit. Bitte, mir den Betrag für ein Jahres-  
Abonnement mitzuteilen und mir zur Überweisung der Geldbeträ-  
ge die erforderlichen Postverlagscheine zu übersenden. Ich bin selbst-  
verständlich auch gerne bereit, durch monatliche Spenden etwas  
dazu beizutragen, daß Sie Ihre laufenden Auslagen decken kön-  
nen. werde, soweit dies in meinen Kräften steht, mich an dem  
Kampfe um die Erhaltung der Tradition unserer röm. kath. Kirche  
beteiligen.

Wünsche Ihrem ehelichen Bestreben, das Glaubensgut unserer hl. Kirche  
rein u. unverfälscht zu erhalten, besten Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Else Eichinger, V.S.-Dir. i. R.

A - 4910 Ried i. J., Riedholstr. 17 O. O.